

Pendeln und Kind oder WG, aber Zweitwohnsitsteuer?

Beitrag von „tabularasa“ vom 3. August 2019 19:52

Ein Auto, das auch durchhält kostet aufgrund der aktuellen Nachfrage mindestens 8000 Euro. Und da sind Benzin und Steuern nicht dabei.

Eine billige Studenten WG mit 200 Euro fürs Zimmer kosten mich im Jahr 2400 Euro und ich muss es nicht auf einmal bezahlen.

Mit dem was ich für 160 km pro Strecke (hin und zurück) fürs tanken bezahlen müsste, wäre das ein Minusgeschäft.

Um es gleich vorweg zu sagen: Bitte erklärt mir jetzt nicht, dass es auch ein billigeres Auto tut. Das hab ich schon mal durch. Mein damaliges Auto zu Studienzeiten (ein 5000 Euro Ford) hat genau anderthalb Jahre gehalten und hat mich von der Instandhaltung mehr als ein hochwertigeres Gebrauchtfahrzeug gekostet. Niemals wieder würde ich ein billiges Auto kaufen unter 7000 Euro kaufen,

Meine Schwiegereltern arbeiten leider selbst noch.